



Liebe Eltern,

herzlich willkommen auf der Webseite unserer Praxis! Uns liegt es besonders am Herzen, dass sich Ihr Kind bei uns wohlfühlt und die Zahnbehandlung so angenehm wie möglich erlebt. Dafür ist es wichtig, dass Sie Ihr Kind bestmöglich auf den Besuch vorbereiten. Hier sind einige Tipps, die Ihnen dabei helfen können:

1. Positive Sprache verwenden:

Kinder nehmen unsere Worte sehr genau, und ihr Unterbewusstsein verarbeitet keine Verneinungen. Vermeiden Sie daher Aussagen wie „Das tut nicht weh.“, da Ihr Kind dies womöglich als „Das tut weh!“ verstehen könnte. Vermeiden Sie es im Allgemeinen, Worte wie „Spritze“, „Zange“ oder „Bohrer“ zu verwenden. Sprechen Sie stattdessen neutral oder positiv über den Zahnarztbesuch.

2. Positives Vorbild sein:

Ihre eigene Einstellung gegenüber dem Zahnarzt/ der Zahnärztin hat großen Einfluss auf Ihr Kind. Vermeiden Sie daher, negativ über Zahnarztbesuche oder frühere Behandlungen zu sprechen. Erzählen Sie lieber von angenehmen Erfahrungen – das stärkt das Vertrauen Ihres Kindes.

3. Selbstständigkeit fördern:

Wir ermutigen Ihr Kind, die Zahnbehandlung allein im Behandlungszimmer zu erleben. Dies stärkt die Verbindung zwischen Ihrem Kind und unserem Behandler-Team und schafft Vertrauen. Sollte dies (z. B. aufgrund des Alters) nicht möglich sein, erlauben wir nur eine Begleitperson im Behandlungszimmer.

4. Ruhiges Verhalten der Begleitperson:

Falls Sie Ihr Kind begleiten, bitten wir Sie, sich ruhig zu verhalten und uns die Führung zu überlassen. Auch wenn es ungewohnt sein mag oder Ihnen Manches unverständlich ist, vertrauen Sie bitte auf unsere Erfahrung und lassen Sie uns die Situation leiten. Falls wir Sie bitten, Ihr Kind zu halten, halten Sie es ruhig, ohne es dabei zu streicheln – dies könnte die Empfindungen Ihres Kindes verstärken, sodass es damit auch mehr von der Behandlung spürt.

5. Verzicht auf Schimpfen:

Schimpfen, sei es vor oder nach der Behandlung oder zuhause, kann Ihr Kind verunsichern und zukünftige Zahnarztbesuche erschweren. Es ist wichtig, dass Ihr Kind den Zahnarztbesuch als etwas Alltägliches und Positives erlebt.

6. Keine Belohnungen versprechen:

Vermeiden Sie es, Ihrem Kind Belohnungen in Aussicht zu stellen. Dies könnte zusätzlichen Druck erzeugen und das Erlebnis unnötig stressig machen.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und freuen uns darauf, Ihr Kind in unserer Praxis zu begrüßen. Gemeinsam schaffen wir eine entspannte und kindgerechte Atmosphäre für eine erfolgreiche Behandlung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team vom Zentrum für Zahnheilkunde Dres. Hoffmann